

Stüssi-Neves Advogados

Guilherme Stüssi Neves
Luiz Henrique Calmon de Aguiar
Gustavo Stüssi Neves
Maria Lúcia Menezes Gadotti
Karin Ernst de Azevedo Sodré
Patrícia Giacomini Pádua
Luiz Guilherme Machado Alves
Charles Wowk
Patrícia Salviano Teixeira
Adolpho Smith de Vasconcellos Crippa
Fernanda de Carvalho Serra
Gabriela Polinesio de Padua Lima

Marcelo José de Abreu e Silva
Carolina Eloy da Costa Figueiredo
Luiz Adolfo Salioni Mello
Arthur Troula Stüssi Neves
Juliana Pereira de Freitas
Flávia de Queiroz Hesse
Fernando Seiji Mihara
Frederico Amaral Filho
Anna Carolina Difini Travassos
Denys Rachevsky Dorf
Thiago Peluso Rossi
María Alejandra Platero Cataldo

Carolina Costa Zanella
Maria Eugênia Ferradeira
Renata Gallo Tabacchi Gava de Oliveira
Deborah Henriques Grasmann de Carvalho
Ney Starnini
Thiago Stüssi Neves Fortes de Abreu
Beatriz Valle Ramos Santana
Ana Claudia Lande Andrade

Berater:
Hans Jürgen Holweg

DEKRET 9.544/18 – ERWEITERUNG DES BRASILIANISCHEN KREDITMARKTS UND SEINE ÖFFNUNG FÜR AUSLANDSKAPITAL

Am 30.10.18, wurde das Präsidialdekret Nr. 9.544/18 ("Dekret") veröffentlicht, welches das Interesse der brasilianischen Regierung für die ausländische Beteiligung von bis zu 100% am Gesellschaftskapital der Gesellschaften für unmittelbaren Kredit ("SCD") und der Gesellschaften für Darlehen zwischen Personen ("SEP")¹, die genannten Kredit-Fintechs, widerspiegelt.

Die ausländische Beteiligung am Gesellschaftskapital von Finanzinstituten ist nur zulässig, wenn sie für die brasilianische Regierung von Interesse ist². Das genannte Dekret erkennt dieses Interesse umfassend an, und der Erlass eines für jeden Fall spezifischen Präsidialdekrets ist nicht mehr erforderlich – wenn zum Beispiel, ein Finanzinstitut mit ausländischer Beteiligung an seinem Gesellschaftskapital das beabsichtigt, seine Aktivitäten in Brasilien zu beginnen oder ein Finanzinstitut, das im Staatsgebiet tätig ist, und beabsichtigt, ausländische Investitionen zu erhalten. Damit wird das Verfahren schneller, besser berechenbar und günstiger.

Es wird erwartet, dass die brasilianische Regierung noch weitere Maßnahmen ergreift, um die Erweiterung des Kreditmarkts zu fördern und die Anzahl von Finanzinstituten in Brasilien zu erhöhen, mit Anreizen für ausländischen Investitionen in diesem Bereich. Der Wirtschaftsminister, Paulo Guedes, hat in seiner Antrittsrede am 02.01.18 erklärt, dass "*das Privatkredit-Angebot zu erhöhen, durch Verschärfung des Wettbewerbs im Banksektors*" eines seiner zentralen Ziele sei³.

Rio de Janeiro, den 21. Januar 2019.

Thiago Stüssi LL.M. (Berlin)
thiagostussi@stussi-neves.com

Lucas Maia
lucasmaia@stussi-neves.com

¹Die SCD sind Finanzinstitute die Darlehens-, Finanzierungsgeschäfte und Geschäfte zum Erwerb von Kreditrechten durch eine elektronische Plattform durchführen, mit Anwendung von Eigenkapital. Die SEP sind Finanzinstitute die die Durchführung von Darlehens- und Finanzierungsgeschäfte zwischen Personen auf elektronische Weise ermöglichen.

²Art. 52, Einzelabsatz des Aktes der Übergangsbestimmungen der Bundesverfassung (ADCT)

³<https://g1.globo.com/economia/noticia/2019/01/02/paulo-guedes-indicou-medidas-na-area-economica-veja-as-principais.ghtml>